

Pressemitteilung

Berlin, 31.01.2022

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

BVÖGD-Vorsitzende Dr. Ute Teichert übernimmt Abteilungsleitung im Bundesgesundheitsministerium

Die langjährige Vorsitzende des Bundesverbandes der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD), Dr. Ute Teichert, wird zum 1. Februar 2022 ins Bundesministerium für Gesundheit (BMG) wechseln. Sie übernimmt dort die Leitung der Abteilung 6 „Gesundheitsschutz, Gesundheitssicherheit, Nachhaltigkeit“. Im Zuge der Neuausrichtung ihrer Tätigkeiten legt Teichert den Vorsitz des BVÖGD nieder. Die Fachärztin für Öffentliches Gesundheitswesen leitete den Berufsverband seit 2010.

„Der Öffentliche Gesundheitsdienst mit seinem breiten Aufgabenspektrum ist eine zentrale Säule für die Gesundheitsversorgung und den Gesundheitsschutz der Bevölkerung. In der Pandemie ist dies besonders deutlich geworden“, sagte Teichert zum Abschied von ihrem BVÖGD-Amt. „Ich bin froh, dass Politik und Gesellschaft jetzt die Bedeutung der Gesundheitsämter in der medizinischen Versorgung erkannt haben. Dafür habe ich mich als Vorsitzende unseres Verbands gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen in den rund 400 Gesundheitsämtern unseres Landes in den vergangenen Jahren sehr eingesetzt.“

Besonders verdient gemacht hat sich Teichert unter anderem bei den Verhandlungen für den 2020 von der damaligen Bundesregierung geschlossenen „Pakt für den ÖGD“: Das mit insgesamt vier Milliarden Euro ausgestattete Paket dient der personellen und strukturellen Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes. Teichert wurde von der Bundesregierung darüber hinaus als beratende Expertin unter anderem für die Umsetzung des ÖGD-Pakts sowie die Evaluierung des Infektionsschutzgesetzes berufen.

„Ute Teichert hat außerordentlich viel bewegt und ist auch dank ihrer starken Medienpräsenz das Gesicht des Öffentlichen Gesundheitsdienstes geworden. Ihr Engagement und ihre fachliche Expertise wurden und werden in der Gesundheitspolitik parteiübergreifend geschätzt“, dankte Dr. Johannes Niessen, stellvertretender Vorsitzender des BVÖGD, der bis dato obersten Amtsärztin: „Ihre Berufung durch Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach ist eine Anerkennung ihres Einsatzes in der Pandemie und ihrer Kompetenz in Fragen des medizinischen Bevölkerungsschutzes. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit ihr“, so Niessen.

Über die Nachfolge Teicherts an der Verbandsspitze soll beim wissenschaftlichen Jahreskongress des BVÖGD im Mai 2022 entschieden werden.

Zur Person

Dr. Ute Teichert ist Fachärztin für Öffentliches Gesundheitswesen und Magistra Public Health. Nach einer mehr als zehnjährigen Tätigkeit im Gesundheitsamt Ahrweiler wurde sie 2014 zur Direktorin der länderübergreifenden Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf ernannt, der bundesweit größten Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtung für Fachpersonal im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Von 2010 bis Februar 2022 war sie Vorsitzende des BVÖGD.

Pressekontakt

BVÖGD Geschäftsstelle
Joachimsthaler Straße 31-32
10719 Berlin

E-Mail: info@bvoegd.de
Telefon: 030 8872737-55